

HERZ

Niedertemperaturregelstation COMPACTFLOOR

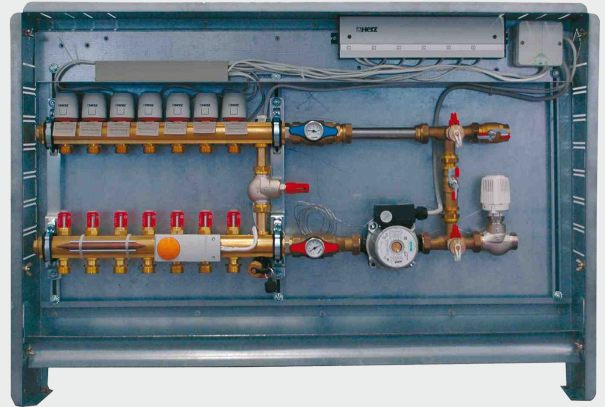
Die Regelstation COMPACTFLOOR von Herz Armaturen ermöglicht dem Anwender in bestehenden Warmwasserheizungsanlagen mit Radiatoren sofort und ohne weitere Vorregelungen einen Versorgungskreislauf für Niedertemperaturbetrieb, beispielsweise eine Fußbodenheizung, zu installieren

HERZ COMPACTFLOOR Regelstationen beinhalten Heizkreisverteiler von 3 bis maximal 16 Niedertemperaturkreisen und bis zu zwei „Hochtemperatur“ Abgänge. Das bedeutet, dass in einer Zone mit Fußbodenheizung auch zwei Radiatoren installiert werden können.

Auch wird die Pumpe über einen Sicherheitsthermostat abgeschaltet, falls die Vorlauftemperatur zu hoch sein sollte. Dies wird im Regelbetrieb über ein Thermostatventil mit Anlegefühler verhindert. Somit wird die Zufuhr von „heißem“ Heizungswasser in den Niedertemperaturbereich soweit gedrosselt, dass über die Umwälzpumpe ausreichend „kühles“ Rücklaufwasser vom Niedertemperaturkreislauf beigemischt wird.

Das bedeutet, dass auch bei einer besonders behaglichen Wandheizung mit einer Vorlauftemperatur von etwas über 30°C die Betriebstemperatur in der Versorgungsleitung mehr als 60°C haben kann.

Mit dem HERZ COMPACTFLOOR wird die Idee von Plug and Play auch im Installateurgewerbe zur Realität. Mit der werkseitig vollständig fertig verkabelten Regelstation kann nach dem Füllen der Anlage die Netzspannung an die Pumpe angeschlossen werden und die Installation ist elektrotechnisch abgeschlossen.



www.herz.eu

ETHERMA

Moderne, punktgenaue Regelung

Der eTouch mini ist die neueste Generation von Schaltereinbausthermostaten. Er besticht durch eine besonders energieeinsparende Funktion und formvollendetes Design. Die Fuzzy-Logic-Regeltechnologie garantiert nicht nur eine konstantere Temperatur, sondern hilft auch aktiv Energie zu sparen, indem ein Überheizen vermieden wird. Der Thermostat verfügt über ein TFT Farb-Display mit Touchpad.

Überzeugend sind die Selbstlernfunktion und die praktischen bereits vorprogrammierten Schnellmodi, die eine schnelle und einfache, vorübergehende Änderungen für maximalen Komfort bei minimalem Energieverbrauch ermöglichen.

Im Wochenprogramm-Modus können bis zu 5 Ein- und Ausschaltzeiten für jeden einzelnen Tag programmiert werden und man kann zwischen Leistungsregulierung, Fußboden-, Raum oder Kombithermostat wählen.

Der große Bruder des eTouch mini ist der eTouch 2.4, ein intelligenter Designthermostat mit großem LCD-Touchdisplay, netzwerkfähig und mit dynamischer, sehr einfacher, selbsterklärender Menüführung. Bei der Auswahl sind kaum Grenzen gesetzt: die drei Varianten in Reinweiß Hochglanz, Schwarz oder Rot fügen sich in jede Architektur harmonisch ein. Neben dem integrierten Radio und der besonders einfachen Menüführung überzeugt insbesondere die Selbstlernfunktion, mit der der eTouch Ihre Gewohnheiten lernt.

www.etherma.com



JUMO

Extreme Langlebigkeit

JUMO-Einbausthermostate ermöglichen eine effiziente Steuerung thermischer Prozesse ohne den Einsatz von Hilfsenergie. Der Temperaturregler arbeitet nach dem Prinzip der Flüssigkeitsausdehnung: Die im Messsystem vorhandene Füllflüssigkeit dehnt sich bei Erwärmung aus; über eine Übersetzungsmechanik wird ein Mikroschalter betätigt. Neben der Ausführung des Thermostaten als Temperaturregler sind auch Temperaturwächter oder -begrenzer verfügbar. Für höhere Anforderungen können Sicherheitstemporewächter und Sicherheitstemperaturbegrenzer zum Einsatz kommen, welche mit einer Selbstüberwachung ausgestattet sind.

Im Test wurde bei zehn Einbausthermostaten der EM-Reihe mit der Funktionalität eines Temperaturreglers mit einer Schaltleistung von 24V / 0,1A ein mechanischer Schaltvorgang durchgeführt. Ziel war es, die Lebensdauer des Thermostaten bei einem durchschnittlichen Schaltvorgang pro Minute zu ermitteln. Das überraschende Ergebnis: Nach 5,3 Millionen Schaltspielen war kein einziges Thermostat ausgefallen. Im Dauerbetrieb bedeutet dieses Ergebnis eine Lebensdauer von zehn Jahren.



www.jumo.net